

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Herrn Christoph Christian Sturms geistliche Gesänge

mit Melodien zum Singen bey dem Claviere

Erste Sammlung

Bach, Carl Philipp Emanuel

Hamburg, 1781

Gottes Größe in der Natur

urn:nbn:de:bsz:31-35573

Lebhaft und prächtig.

Groß ist der Herr! Von sei - ner Macht er - zeh - len Himmel, Erd und Meer - re. Ihn preißt die ster - nen - vol - le
Nacht, die Sonn und al - ler Son - nen Herr - re. Groß ist der Herr!

(Die am Ende wiederholten Worte: Groß ist der Herr! werden bey allen Strophen wiederholt.)

Gottes Größe in der Natur.

Groß ist der Herr! Von seiner Macht
Erzehlen Himmel, Erd und Meere.
Ihn preißt die sternenvolle Nacht,
Die Sonn und aller Sonnen Herr.

Ihn rühmt die blühende Natur:
Ihr Schmuck und ihres Segens Menge,
Die Frucht der garbenschweren Flur,
Sind seiner Allmacht Lobgesänge.

Ihn preißt in seiner Felsenluft
Des Löwen fürchtbares Gebrüll:
Der Rabe, der um Speise ruft,
Der Wurm in seines Staubes Hülle.

Der Nebenberg, das Waisenthal,
Der Schwerenbach, der Auen Blüthe,
Die Luft und jeder Sonnenstrahl
Verkündigt des Allmächtigen Güte.

Des Westes Kühlung sendet Er,
Den Donnersturm in Angewittern.
Er spricht! Und still ist Erd und Meer!
Er spricht! Und Meer und Erde zittern!

Vom Aufgang bis zum Niedergang,
Von hier bis zu den fernsten Sphären,
Schalle der Geschöpfe Lobgesang
Zu unsers Weltenschöpfers Ehren.

Groß ist der Herr! Zu ihm empor
Soll meine frohe Seele dringen.

In aller Creaturen Chor
Soll meines Liedes Jubel klingen.

